KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wolfstein
Ortsgemeinde Eßweiler
AGS-Schlüssel: 33607023

Stichtag: 31.03.2011

Hauptwohnung gesamt: 426 Nebenwohnung gesamt: 46 Einwohner gesamt: 472
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 172

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	214	50,235	212	49,765	426	100
davon Ausländer	2	28,571	5	71,429	7	1,643
gemeldete Nebenwohnungen	29	63,043	17	36,957	46	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**243**	**51,483**	**229**	**48,517**	**472**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	16	3,756	14	3,286	30	7,042
10-19 Jahre	26	6,103	24	5,634	50	11,737
20-29 Jahre	21	4,93	18	4,225	39	9,155
30-39 Jahre	21	4,93	16	3,756	37	8,685
40-49 Jahre	40	9,39	34	7,981	74	17,371
50-59 Jahre	35	8,216	39	9,155	74	17,371
60-69 Jahre	22	5,164	25	5,869	47	11,033
70-79 Jahre	24	5,634	30	7,042	54	12,676
80-89 Jahre	9	2,113	11	2,582	20	4,695
90-99 Jahre	0	0	1	0,235	1	0,235
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**214**	**50,235**	**212**	**49,765**	**426**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,643	4	0,939	11	2,582
3-5 Jahre	4	0,939	5	1,174	9	2,113
6-15 Jahre	19	4,46	20	4,695	39	9,155
16-17 Jahre	8	1,878	7	1,643	15	3,521
18-20 Jahre	6	1,408	5	1,174	11	2,582
gesamt	**44**	**10,329**	**41**	**9,624**	**85**	**19,953**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	1	0,235	2	0,469	3	0,704
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,469	0	0	2	0,469
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,469	1	0,235	3	0,704
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,235	3	0,704	4	0,939
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	1,174	1	0,235	6	1,408
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**11**	**2,582**	**7**	**1,643**	**18**	**4,225**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	161	37,793	168	39,437	329	77,23
römisch-katholisch	16	3,756	21	4,93	37	8,685
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,235	0	0	1	0,235
ohne Angabe, gemeinschaftslos	35	8,216	22	5,164	57	13,38
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	0,235	1	0,235	2	0,469
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**214**	**50,235**	**212**	**49,765**	**426**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	87	20,423	64	15,023	151	35,446
verheiratet	106	24,883	106	24,883	212	49,765
verwitwert	6	1,408	31	7,277	37	8,685
geschieden	11	2,582	9	2,113	20	4,695
getrennt lebend	4	0,939	2	0,469	6	1,408
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**214**	**50,235**	**212**	**49,765**	**426**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.